

SV Millingen 1928 e. V.

Vereinszeitung



Rundschau 2018

Werdet Mitglied im SV Millingen!

Physiotherapie Jans



**Alpsrayer Strasse 15
47495 Rheinberg
Physiotherapie (Krankengymnastik und Massage)
Rehabilitation, Prävention**

Wir bieten das ganze Jahr durchgehend Kurse und Trainingsmöglichkeiten in der Gruppe an:

Präventionskurse die teilweise von Ihrer Krankenkasse unterstützt werden und wofür keine ärztliche Verordnung notwendig ist. Alle Kurse finden unter Anleitung von qualifizierten Physiotherapeuten statt. Wir üben in kleinen Gruppen:

**Wirbelsäulengymnastik
Entspannung
Beckenbodengymnastik
Seniorgymnastik
Nordic Walking.**

Falls Sie wöchentlich ein variiertes Programm an Geräten unter Anleitung eines Physiotherapeuten durchführen möchten, bieten wir das Zirkeltraining:

Physiofit

zur Verbesserung ihrer allgemeinen Ausdauer, Koordination und Muskelfunktion.

Die Kurse finden statt an verschiedenen Tagen und Uhrzeiten: Morgens, Mittags und Abends.



Info und Anmeldung: 02843 / 160852

DANK AN ALLE FREUNDE UND FÖRDERER

Allen Freunden und Förderern, die uns durch Spenden, Anzeigen, Banden- oder Plakatwerbung unterstützt haben, möchten wir hiermit ein herzliches Dankeschön sagen. Unsere Mitglieder sowie die Leserinnen und Leser unserer Vereinszeitschrift möchten wir bitten, bei ihren Kaufabsichten die Firmen, Institutionen oder Geschäfte zu berücksichtigen, die uns durch ihre Werbeaufträge helfen.

UNSERE WERBEPARTNER

- * Physiotherapie Jans
- * Anästhesiepraxis Dr. Börner
- * Bauernladen Fonk
- * FahrsicherheitsCentrum Rheinberg
- * Fastmedia
- * Getränke & Bäckerei Kohlhaas
- * Ingenhaag
- * Millinger Schreibwaren
- * Görtz GmbH
- * Gebäudetechnik Schmitz & Evers
- * Injoy Rheinberg
- * Orthopädietechnik Tervooren
- * Der Baumkletterer
- * Dr. med. vet. Ulrike Bickelmann
- * Ergo Versicherung Heinz Eickholt
- * Elektro Nöding GmbH
- * Schubert Optik, Uhren, Schmuck
- * Friseurgeschäft Angenendt
- * Schuhhaus Tervooren
- * Volksbank Niederrhein
- * Sparkasse am Niederrhein

Impressum

Herausgeber: Spielverein Millingen 1928 e. V.
Vorsitzender Ulrich Glanz

Redaktion: Andrea Meyer SV Millingen im Internet:
Bienenweg 16 www.sv-millingen.de
47495 Rheinberg

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Impressum, Dank an alle Förderer, unsere Werbepartner	3
Inhaltsverzeichnis	4
Unser Vorsitzender berichtet	5
Adrian Kaffka wurde ausgezeichnet	11
Endlich ist der Pott in Millingen	13
Karneval können wir auch!	16
Walking und Fahrradtouren im Angebot	19
Fußballsenioren	21
Schiedsrichter nach wie vor dringend gesucht	25
Tischtennis	29
Altherren	33
FSJ beim SV Millingen	38
Breitensport	41
Sport für Männer 50 +	44
Fußballjugend	45
Fußballschule	47
Vereinsjugend	50
Leichtathletik	51
Beim Sportabzeichen wieder ganz vorne	55
Der Vorstand des SV Millingen	57



**Liebe Mitglieder, Freunde und Kritiker
des SV Millingen,**

**liebe Leserinnen und Leser unserer
Vereinszeitschrift,**

es ist in unserem Verein zur guten Tradition geworden, im Sommer unseren Mitgliedern und Anhängern in der Rundschau einen kritischen Rückblick über die vergangenen zwölf Monate, aber auch einen Blick in die Zukunft zu geben.

Ich werde des Öfteren gefragt, ob es mir eigentlich noch Spaß macht, nach inzwischen 30 Jahren!!! im Amt Vorsitzender des SV Millingen zu sein.

Diese Frage kann ich (un-)eingeschränkt mit Ja beantworten, obwohl es in der jüngeren Vergangenheit immer wieder Nackenschläge gab, wobei ich die sportlichen Ergebnisse ausdrücklich außen vor lasse.

Schon im Jahr 2012 hat der SV Millingen gemeinsam mit dem Trägerverein Millingen eine Projektplanung für ein Bürgerzentrum auf der Sportanlage Millingen mit einem integrierten Bereich für Umkleide- und Duschräume für den SV Millingen bei der Stadt Rheinberg eingereicht. Die Synergieeffekte dieser gemeinsamen Lösung sind beträchtlich.

Das Haushaltssicherungskonzept der Stadt Rheinberg machte uns dann einen Strich durch die Rechnung und das Projekt ist nicht weiter verfolgt worden.

Im Jahr 2015 hatte ich dann Peter Frymuth, den Vorsitzenden des Fußballverbandes Niederrhein kennengelernt, der mir angeboten hatte, im Rahmen des sogenannten Vereinsdialoges auch einmal nach Millingen zu kommen.

Im Mai 2016 war es dann soweit und wir haben mehr als vier Stunden über verschiedene Themen rund um den Fußball und den Sport insgesamt diskutiert. Zur Sprache kam auch das drohende Aus der Tennisabteilung und Peter Frymuth machte den Vorschlag, dass die Tennisplätze in diesem Fall ohne größeren Aufwand zu Kleinspielfeldern umgewandelt werden können. Die Tennisabteilung wurde bekanntlich Ende 2016 aufgelöst und der „Frymuthsche Gedanke“ war aktueller denn je.

Es wurde schließlich eine Arbeitsgruppe „Kunstrasenplatz“ unter Leitung von Rainer Lempert, dem Abteilungsleiter der Fußballseniorenabteilung, ins Leben gerufen und im Herbst 2017 wurde ein erster Bezuschussungsantrag an die Stadt Rheinberg gestellt.

Die Arbeitsgruppe hat in der Folge hervorragend und äußert konstruktiv gearbeitet und schon Anfang Februar 2018 konnten konkrete Pläne für zwei Trainingsplätze mit Kunstrasenbelag und Flutlichtanlage mit einer detaillierten Kostenrechnung vorgelegt werden. Die Fraktionen im Rat der Stadt Rheinberg und alle fraktionslosen Mitglieder wurden zu einem „Sportlichen Frühschoppen“ auf unsere Platzanlage eingeladen, um das geplante Projekt vorzustellen. Die Resonanz war ausgesprochen positiv und es wurde allenthalben signalisiert, dass einer Bezuschussung im Jahr 2019 nichts im Wege steht.

Der Sportausschuss befürwortete folglich in seiner Sitzung am 15. Februar das geplante Bauvorhaben für das Jahr 2019.

Wir waren voller Optimismus und stellten den Antrag auf einen vorzeitigen Baubeginn in diesem Jahr, wobei die städtischen Zuschüsse erst im Jahr 2019 ausgezahlt werden sollten.

Es kam dann aber alles anders als gedacht. Die Koordinierungsgruppe Sport der Stadt Rheinberg, der Vertreter des Stadtsportverbandes und der Verwaltung angehören, wollte dem Antrag des SV Millingen unter der fadenscheinigen Begründung nicht mehr zustimmen, da nach dem im Dezember 2016 unterzeichneten Pakt für den Sport für weitere Investitionsmaßnahmen zuerst einmal ein neuer Sportstättenbedarfsplan erstellt werden muss. Es liegt mir fern, Kritik an der Arbeit unserer übergeordneten Sportorganisation zu üben und ihr sogar Untätigkeit vorzuwerfen, aber es darf sehr wohl die Frage erlaubt sein, weshalb ein solcher Bedarfsplan nach anderthalb Jahren noch nicht existent ist.

Im Übrigen ist ein solcher Plan auch schon erstellt worden. Das Institut für Sportökonomie und Sportmanagement der Sporthochschule Köln hatte schon im Jahr 2010 ein Gutachten erstellt, dessen klare und unmissverständliche Aussage es ist, dass alle Sportanlagen im Stadtgebiet Rheinberg benötigt werden und keinesfalls geschlossen werden dürfen.

Der Vorstand des Stadtsportverbandes hat sich schließlich am Tag vor der Sportausschusssitzung am 06.06.2018 mehrheitlich gegen den Antrag des SV Millingen ausgesprochen.

Und auch der Sportausschuss votierte mit Ausnahme der Fraktion der Bündnis 90/Die Grünen dagegen, wobei eine endgültige Entscheidung in der Ratssitzung am 03.07.2018 getroffen werden sollte.

Zur besagten Sitzung waren neben Vereinsfunktionären des SV Millingen auch Kinder und Jugendliche aus der Fußballjugendabteilung mit Eltern und Trainern sowie Altherrenspieler erschienen, um ihren Unmut insbesondere über den Stadtsportverband Rheinberg und seine ablehnende Haltung zum Bauprojekt kundzutun, nachdem der SSV mit seinem Vorsitzenden Ulrich Hecker vorher äußerst positive Signale ausgesandt hatte und das Projekt als sinnvoll und bezuschungswert erachtete.

Die Millinger Vereinsvertreter nutzten die Möglichkeit, in der Fragestunde auf die Notwendigkeit der Kleinspielfelder und auch auf das bereits 2012 gemeinsam mit dem Trägerverein Millingen beantragte Bürgerzentrum hinzuweisen. Die einzelnen Fragen wurden von Bürgermeister Frank Tatzel leider nicht immer zur Zufriedenheit beantwortet, der mehrmals auf eine Stellungnahme von Ulrich Hecker, dem Vorsitzenden des Stadtsportverbandes und einem fraktionslosen Ratsmitglied, hinwies. Der blieb allerdings während der Sitzung stumm und meldete sich nicht ein einziges Mal zur Wort.

Dietmar Heyde (Bündnis 90/Die Grünen) verteidigte den Antrag des SV Millingen und plädierte vehement für einen Zuschuss in Höhe von 70.000 Euro, aber in der folgenden Abstimmung stimmten nur die Mitglieder seiner Fraktion dafür. Soweit wollten/konnten die drei Millinger Ratsmitglieder aus der CDU-Fraktion, die sich wie ihr ehemaliger Fraktionskollege Hecker ebenfalls nicht zu Wort meldeten, nicht gehen und enthielten sich der Stimme. Damit wurde unser Bauvorhaben zumindest vorerst abgelehnt.

Wir warten jetzt auf das Ergebnis des Sportstättenbedarfsplans und gehen davon aus, dass die Millinger Sportanlage benötigt und damit förderwürdig ist. Wir sind allerdings nicht so optimistisch zu glauben, dass alternativ zu den von uns beantragten beiden Trainingsplätzen schon im Jahr 2019 ein Kunstrasenplatz in Millingen und zwar auf dem unteren Platz errichtet werden soll, so die Aussage eines namhaften Ratsmitglieds und Sportfunktionärs. Überdies werden dann auch noch neue Umkleieräume gebaut, ohne dass hierfür nennenswerte Kosten für den SV Millingen entstehen, so seine Aussage.

Es muss endlich etwas geschehen und da erwarte ich auch die Unterstützung unserer gewählten Millinger Ratsvertreter, deren Schweigen in der letzten Ratssitzung sicherlich kontraproduktiv war.

Der Ortsteil Millingen insgesamt und nicht nur der SV Millingen sind seit Jahrzehnten von der Stadt Rheinberg bezüglich notwendiger Investitionsmaßnahmen stiefmütterlich behandelt worden. Der Trainingsplatz, für den es einen städtischen Zuschuss in Höhe von 30.000,00 DM gab, wurde im Jahr 1988 eingeweiht, da war ich erst wenige Monate im Amt, und im Jahr 1989 wurde der Hauptplatz überholt, der vorher eine Mischung aus Rasen, Unkraut und ganz viel Sand war. Das war es dann aber auch, sieht man einmal von den beiden Beregnungsanlagen für die Fußballplätze ab.

Ja, es macht noch Spaß, Vorsitzender in Millingen zu sein, aber es fällt immer schwerer.

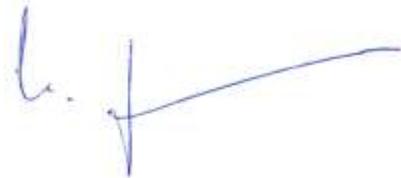
Wie in jedem Jahr möchte ich an dieser Stelle allen danken, die im letzten Jahr für den SV Millingen ehrenamtlich tätig waren. Ich bedanke mich bei allen, die Woche für Woche unter großem Zeitaufwand, mit viel Idealismus und oftmals auch mit eigenen finanziellen Mitteln Gruppen und Mannschaften betreuen oder trainieren, die im Vorstand der einzelnen Abteilungen oder des Gesamtvereins tätig sind oder in anderer Funktion für den SV Millingen arbeiten.

Ich hoffe, dass unseren Sportlerinnen und Sportlern und ihren Fans Enttäuschungen und Rückschläge in der kommenden Spielzeit erspart bleiben, und wünsche ihnen für ihre bevorstehenden Aufgaben alles Gute und das nötige Quäntchen Glück. Vielleicht können wir im nächsten Jahr dann wieder den einen oder anderen Aufstieg unserer Mannschaften oder auch Meisterschaften unserer Einzelsportler feiern. Und wenn nicht im nächsten Jahr, dann vielleicht im übernächsten Jahr oder

Und vielleicht gibt es dann auch mal Positives aus dem Rheinberger Stadthaus zu berichten.

Viel Spaß beim Lesen der „Rundschau 2018“.

Ihr und euer



- Ulrich Glanz –
1. Vorsitzender

ANESTHESIA 4 YOU.DE
AMBULANTE ANÄSTHESIE FÜR PRAXIS UND KLINIK

Anästhesiepraxis Dr. Börner
Römerstraße 426 b
47441 Moers



Dr. Peter Börner
Tel. 0171-6126138

Ulrich Glanz
Tel. 0171-2678635



Familie Fonk
Bauernladen · Rollrasen

TÄGLICH FRISCHES OBST, GEMÜSE & BLUMEN

www.bauernladen-fonk.de · Douffsteg 10a - Rheinberg Borh

Montag - Freitags
08:30 bis 18:30 Uhr

Samstags
08:00 bis 14:00 Uhr

Telefon:
02802 - 800 642

**PKW- UND MOTORRAD-
SICHERHEITSTRAINING**



Tägliches Sicherheitstraining im
FahrsicherheitsCentrum Rheinberg GmbH
Heydecker Straße 145 - 47495 Rheinberg
Tel. 0 28 43 - 99 19 55 · Fax 0 28 43 - 99 19 56
info@fahrsicherheitsCentrum.de

**VERKEHRS
WACHT** FahrsicherheitsCentrum Rheinberg

www.fahrsicherheitsCentrum.de

Verschenken Sie einen
GUTSCHEIN
für ein
**PKW- UND MOTORRAD-
SICHERHEITSTRAINING**

Die Geschenkidee zum Geburtstag,
zur bestandenen Führerscheinprüfung
zu Weihnachten,
als Präsent für Jubiläen aller Art,
für die Familie und für Freunde,
für nur mal so zwischendurch.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.



**VERKEHRS
WACHT** FahrsicherheitsCentrum Rheinberg

www.fahrsicherheitsCentrum.de

Adrian Kaffka wurde ausgezeichnet



von links: Angelika Glanz, Jugendobfrau des SV Millingen, Adrian Kaffka, Jakob Kremers und Millingens 1. Vorsitzender Ulrich Glanz

Jugendtrainer sind nicht nur nach Meinung des Deutschen Fußball Bundes Helden. Aus diesem Grund verleiht der DFB seit 2015 den Preis „Fußballhelden - Aktion junges Ehrenamt“ für Jugendtrainer und Jugendleiter unter 30 Jahren.

Der Vorstand des SV Millingen hatte für diese Auszeichnung Adrian Kaffka vorgeschlagen, der jetzt im Rahmen der Weihnachtsfeier der E-Junioren von Jakob Kremers, dem Ehrenamtsbeauftragten des Fußballkreises Moers, für seine ehrenamtliche Tätigkeit im Jugendfußball ausgezeichnet wurde.

Seit Beginn der Saison 2014/2015 ist er innerhalb der Fußballjugendabteilung als Betreuer und Trainer tätig. Für diese Tätigkeit hat er sich selbstverständlich qualifiziert und ist Inhaber der Trainer-Kinder-Lizenz. In der Saison 2018/2019 trainiert er zusammen mit Tim Feltes und Raphael Simon die D-Junioren des Vereins.

Darüber hinaus engagiert er sich auch in der Jugendabteilung des Gesamtvereins. So ist er zum Beispiel bei abteilungsübergreifenden vereinsinternen Maßnahmen und den diversen Angeboten des SV Millingen im Rahmen des Rheinberger Ferienkompasses immer mit von der Partie. Bei den ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen auf der Sportanlage des SV Millingen ist er ebenfalls regelmäßig tätig.



FAST-MEDIA
 Alpener Straße 341
 47495 Rheinberg
 Telefon: 02843 / 1698226
 Mobil: 0173 / 5387487
 E-Mail: info@fast-media.eu

 WWW.FAST-MEDIA.EU

WEBDESIGN

Wir rücken Ihr Unternehmen ins richtige Licht. Nutzen Sie die Möglichkeiten des Internets und erweitern Sie damit Ihre Märkte.

SOCIAL MEDIA

Mehr als 1 Milliarden Menschen tummeln sich im Social Media, warum nicht auch Ihr Unternehmen?

PUBLIC RELATIONS

Egal ob Pressemeldungen, Werbebotschaften oder Inhalte für Broschüren und Internetseiten. Wir treffen die richtigen Worte für Ihren Erfolg.

CORPORATE DESIGN

Logoerstellung, Visitenkarten, Briefpapier und vieles mehr. Wir erhöhen den Wiedererkennungswert Ihres Unternehmens.

IMAGEFILME

Wir überzeugen Ihren Kunden mit bewegten Bildern.

Endlich ist der Pott in Millingen



Grenzenloser Jubel im Lager des SV Millingen

Lang ist's her. Im Jahr 1988 wurden zum ersten Mal die Rheinberger Stadtmeisterschaften im Seniorenfußball ausgerichtet. Der SV Millingen war in den 30 Jahren zwar einige Male nahe dran am Titelgewinn, aber es hat wie zuletzt im vergangenen Jahr nach der unglücklichen 2:3-Finalniederlage gegen den SV Budberg nie für den Platz ganz oben auf dem Treppchen gereicht.

Bei den Rheinberger Hallenstadtmeisterschaften, die seit 1991 ausgerichtet werden, konnte der SV Millingen allerdings immerhin im Jahr 1997 und zuletzt im Jahr 2011 den Titel erringen.

In diesem Jahr bot sich den Millingern gegen den SV Concordia Ossenberg eine neue Chance auf dem Feld und sie wurde beim 2:1 (0:1) - Erfolg eindrucksvoll wahrgenommen.

In einem packenden und spannenden Finale kämpften beide Mannschaften um jeden Zentimeter Boden, ohne daraus vorerst Kapital schlagen zu können. In der 17. Minute gab es aber die kalte Dusche für Millingen, als nach einem Foulspiel im Strafraum Ossenbergs Silas Baumbach den fälligen Strafstoß humorlos und unhaltbar verwandelte. Von diesem Schock konnten sich die Millinger lange Zeit nicht erholen, aber auch ihr Kontrahent brachte nichts Zählbares mehr zu Stande.

In der Halbzeit richtete Markus Hierling seine Mannschaft neu aus und so langsam gewann sie die Überhand. In der 61. Minute zog er dann seinen Joker Sven Hilgert, der vier Zeigerumdrehungen später den Ausgleich und in der 76. Minute den Führungstreffer erzielte. Es wurde aber nochmals spannend. Millingens Routinier Marvin Mulrain ließ sich in der 78. Minute zu einem Revanchefoul hinreißen. In Überzahl berannten die Ossenberger das Millinger Tor, während auf der Gegenseite die durchaus vorhandenen Kontermöglichkeiten nicht genutzt wurden. Millingens Torhüter Marc Lauderbach rettete dann in der Schlussminute seiner Mannschaft mit zwei Glanzparaden den knappen, aber verdienten Erfolg und nach dem Schlusspfiff gab es nur noch grenzenlosen Jubel, auch und ganz besonders bei Marvin Mulrain, der nach dem Platzverweis untröstlich war und sich noch auf dem Spielfeld bei seinen Kameraden für die rote Karte entschuldigte.

Auch die Ossenberger sprachen anschließend von einem verdienten Sieg der Millinger, die stolz und abgekämpft den neuen Siegerpokal von Rheinbergs Bürgermeister Frank Tatzel entgegennehmen durften.

Das Spiel war auch nach Meinung der neutralen Beobachter in jeder Minute eines Endspiels würdig und man darf sich jetzt schon auf die kommenden Lokalderbys in der Kreisliga A zwischen beiden Mannschaften freuen.

Ein großes Dankeschön geht an den TuS Borth, der die diesjährigen Stadtmeisterschaften hervorragend ausgerichtet hat und ein sehr guter Gastgeber auf seiner Platzanlage war.

**Hier könnte deine
Werbung stehen!**

Der SV Millingen überzeugte auch als Karnevalsverein



Zippo verzauberte nicht nur die Kinder

Da die 1. KG Rheinberg-Nord sich nicht mehr in der Lage sah, die Millinger Kinderkarnevalssitzung zu organisieren, ist von Sandra Brinkmeier, der Vereinswirtin des SV Millingen, im Oktober der Wunsch an den Sportverein herangetragen worden, dass er unter ihrer Regie diese Sitzung veranstaltet.

Die Vorbereitungszeit war damit zwar extrem kurz, aber was Sandra Brinkmeier und ihre vielen Mitstreiterinnen und Mitstreiter auf die Beine gestellt haben, ist aller Ehren wert.

Die Eintrittspreise wurden auch bewusst niedrig gehalten. Kinder zahlten einen Euro Eintritt und Erwachsene zwei Euro. An der Kasse bildete sich eine lange Schlange und die Millinger Turnhalle, die vom Elferrat der St. Ulrich-Broderschaft für seine Büttensitzung schon karnevalistisch hergerichtet worden war, war schließlich proppenvoll. Alle Kinder und auch viele ihrer erwachsenen Begleiter waren verkleidet, so dass von Beginn an eine ausgelassene und fröhliche Stimmung aufkam.

Auf die überraschend vielen Besucher, die ihr Kommen absolut nicht zu bereuen brauchten, wartete ein buntes, abwechslungsreiches und vor allen Dingen kindgerechtes Programm unter dem Motto „Tierisch Jeck“.

Alle Helferinnen und Helfer aus dem Organisationsteam haben passend dazu Tierkostüme getragen und Marina Hendrix, als Biene Maja verkleidet, führte nach der Begrüßung durch Millingens Jugendobfrau Angelika Glanz durch das tolle Programm und sie machte es wie ein Profi.

Die Ossenberger Tanzgarden „Red Angels“ und „La Luna“ zeigten unter großem Applaus ebenso ihr Können wie die „Lollipops“ aus Orsoy. Auf große Zustimmung trafen aber auch die Mitmachspiele wie die Reise nach Jerusalem und der Stopptanz. Und dann gab es auch noch den Zauberer Zippo, der Jung und Alt mit seinen magischen Künsten zum Staunen brachte. Auch er sorgte mit dafür, dass bei den kleinen Narren nicht für eine Sekunde Langeweile aufkam.

Für die Kinder, ihre Eltern und Großeltern gab es während der Sitzung leckere Knabberteller und ganz viele Kuchen, die ausnahmslos von den Mitgliedern und Freunden des SV Millingen gespendet wurden, und bei der großen Tombola konnten tolle Preise gewonnen werden. Da war es kein Wunder, dass sowohl die Kuchen als auch die Lose heißbegehrt und schließlich ausverkauft waren.

Auch die schönsten Kostüme wurden prämiert. Die Meerjungfrau durfte sich über den 1. Platz freuen, gefolgt von dem Ninja Turtle und der Zigeunerin. Alle Preisträger bekamen einen selbstgemachten Orden und Süßigkeiten.

Ossenbergs Jugendprinzessin Loreen I. machte den kleinen Millinger Karnevalsfreunden ebenso ihre Aufwartung wie der Elferrat der St. Ulrich-Bruderschaft mit Millingens Prinzessin Jessica I. und seinem Präsidenten Clemens Sprünken.

In seiner kurzen Ansprache dankte Clemens Sprünken dem SV Millingen ausdrücklich für seine Bereitschaft, die Kindersitzung zu veranstalten und dafür, dass damit die Millinger Kinder auch in diesem Jahr nicht auf ihren Kinderkarneval verzichten mussten.

Strahlende Kinderaugen und zufriedene Gesichter bei Jung und Alt, das war der verdiente Lohn für eine rundum gelungene Kindersitzung. Sandra Brinkmeier und ihr Team waren hinterher sehr zufrieden und zu Recht auch ein bisschen stolz. Die Veranstaltung machte Lust auf Mehr und vielleicht gibt es auch im nächsten Jahr wieder den Kinderkarneval des SV Millingen.



HELMUT
INGENHAAG
ZWEIRAD-MECHANIKERMEISTER

Helmut Ingenhaag
Rheinfeld 16
47495 Rheinberg

Telefon (0 28 43) 86 08 71
Fax (0 28 43) 16 02 82



JEDER EINZELNE ZÄHLT

Walking und Fahrradtouren im Angebot



Der SV Millingen unterbreitet im Rahmen des Projektes „Sport im Park“ vom Stadtsportverband Rheinberg bis zum September an jedem Samstag wieder ein einstündiges Walking-Angebot für Seniorinnen und Senioren. Das Treffen ist immer um 9.30 Uhr vor dem St. Thekla Haus, Am Park 11 in Rheinberg.

Als Übungsleiterin konnte Doris Michels gewonnen werden, die schon seit Jahren die Männersportgruppe "Männer 50+" des SV Millingen betreut und über entsprechende Ausbildungen verfügt.

Ganz gleich, ob man mit dem Rollator laufen möchte oder Walking bzw. Nordic Walking bevorzugt, jeder ist in dieser seniorengerechten Laufgruppe herzlich willkommen, die nach ungefähr einer Stunde, in der auch gymnastische Übungen eingeflochten werden, wieder das St. Thekla Haus erreicht.

Neu aufgenommen wurden Fahrradtouren in Kooperation mit dem ADFC Rheinberg. Die einzelnen Termine sind auf der Homepage des SV Millingen veröffentlicht und der Treffpunkt ist immer am Großen Markt in Rheinberg.

Eine Anmeldung oder Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich und eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Weitere Auskünfte erteilt Ulrich Glanz, Tel. 0 28 43/69 95.

Millinger Schreibwaren

Jahnstraße 2, 47495 Rheinberg - Tel.: 02843-860265

-20%

Ab 40€ Einkaufswert bei
Schul- und Bürobedarf!!!

Schulbücher können Sie auch
wieder bei uns bestellen.

Die Schulbücher sind von dieser
Rabattaktion leider ausgeschlossen.



SCHUHHAUS TERVOOREN

Ihr Fachgeschäft für gute Schuhe!

Gelderstraße 30-34 · 47495 Rheinberg

Fon: 02843 - 2126 · Fax: 02843 - 3099

www.schuhhaus-tervooren.de

Fußballsenioren

... das große Ärgernis!

Leider sind unsere Hoffnungen, was das Projekt Kleinspielfelder mit Kunstrasenbelag auf den alten Tennisplätzen angeht, arg gedämpft worden.

Nachdem der Rat, die Verwaltung und speziell der Sportsportverband auf unseren Antrag auf Bezuschussung ausschließlich positive Signale gesendet hatten, dass das Bauvorhaben im Jahr 2019 finanziell unterstützt wird, wobei mit den Arbeiten schon in diesem Jahr begonnen werden kann, machte der Sportsportverband einen Tag vor der Sportausschusssitzung am 6. Juni eine Rolle rückwärts und votierte gegen das Projekt und zog die Verwaltung und den Stadtrat mit Ausnahme der Fraktion der Bündnis 90/Die Grünen auf seine Seite.

Was bedeutet das für uns?

Es bleibt abzuwarten, was die Analyse des Sportstättenentwicklungsplans unter der Federführung des Sportsportverbandes ergibt. Dieser soll spätestens Ende des ersten Quartals 2019 abgeschlossen sein.

Eine winzige Hoffnung für 2019 besteht noch, weil in der Ratssitzung am 03.07.2018 beschlossen wurde, dass die Verwaltung 100.000 € für Maßnahmen aus dem Sportstättenentwicklungsplan in den Haushalt 2019 einzustellen hat.

Wir arbeiten trotzdem an weiteren Lösungen, eine frühere Realisierung zu ermöglichen.

... sonstige Neuigkeiten

Im März 2018 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der Fußballsenioren statt. Unter anderem standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Der alte Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt und nach einer längeren schöpferischen Pause ist **Ulrich van de Sandt** wieder in das Vorstandsteam gewählt worden. Wir freuen uns sehr, dass er uns unterstützt und auf die Zusammenarbeit mit ihm.

In diesem Jahr haben wir zum zweiten Mal unser internes Turnier ausgerichtet. Spieler der B-Junioren und der A-Junioren, der Alten Herren und ersten und zweiten Mannschaft nahmen daran teil.

Insgesamt waren es 43 Fußballer, die um den Turniersieg kämpften. Am Ende konnte das Team um Kapitän **Mario Heinen** sich über den Turniersieg freuen. Nach dem Turnier wurde bei einer Grillwurst und kalten Getränken noch gefachsimpelt.

Erste Mannschaft:

... eine tolle Saison 2017/2018!

Aus sportlicher Sicht ist die abgelaufene Saison sehr erfolgreich und wie in den letzten Jahren zuvor auch sehr harmonisch verlaufen. Doch leider haben schwere Verletzungen – Kreuzbandrisse – das Ganze getrübt. **Alex Lempert** traf es bereits am 1. Oktober 2017 im Spiel gegen den SV Sonsbeck und **Daniel Lasek** zum Ende der Saison im Spiel gegen den TV Asberg. **Alex** befindet sich im Aufbautraining und ein Comeback ist für September/Oktober angedacht. Bei **Daniel** bleibt abzuwarten, wie seine weiteren OP's verlaufen. Da ist an eine Rückkehr noch nicht zu denken.

Als Saisonziel hatten **Trainer Markus Hierling** und die sportliche Leitung einen einstelligen Tabellenplatz ausgegeben.

Der Trainer traute seinen Augen nicht, als bereits zum Ende der Vorbereitung immer mehr Spieler verletzungs- und urlaubsbedingt ausfielen. Auch der Trainer fiel krankheitsbedingt zum Saisonstart in zwei Spielen aus. Das alles führte dazu, dass sich die Mannschaft nach neun Spieltagen mit mageren drei Punkten im Tabellenkeller wieder fand.

Doch langsam aber stetig konnten durch harte Arbeit, der Glaube an sich und die Rückkehr unseres Kapitäns **Henning Rohrbach** nach langer Verletzungspause die verdienten Früchte geerntet werden.

Markus Hierling und seine Mannschaft sammelten bis zur Winterpause noch 16 weitere Punkte und belegten den 15. Tabellenplatz.

Die Rückserie gestaltete sich als ein einziger Sturmflutlauf in der Tabelle. Mit sage und schreibe 40 Punkten katapultierte sich die Mannschaft auf Tabellenplatz vier und schloss hinter Aufsteiger VfB Homberg die Rückrunde als zweitbeste Mannschaft ab.

Glückwunsch und Dank an die Mannschaft, an den Trainer sowie an das Team hinter der Mannschaft für die beharrliche, intensive und erfolgreiche Arbeit.

Auch gilt der Dank an die **Zweite**, die in der schweren Zeit immer Spieler abgestellt hat, um der **Ersten** zu helfen.

... wie sieht die Zukunft aus?

Die Stand-by-Spieler **Sebastian Kittelmann** und **Arkadius Schürmann** kehren wieder in den Ruhestand zurück. Nochmals an dieser Stelle vielen, vielen Dank für eure Unterstützung.

Leider wird der „**Capitano**“ **Henning Rohrbach** aus beruflichen Gründen seine Karriere beenden. Er bleibt aber als Teammanager der Mannschaft und uns als Vorstand erhalten.

Ansonsten bleibt der Kader komplett zusammen. Erfreulicherweise hat **Marvin Mulrain** auch seine Zusage gegeben, uns noch ein weiteres Jahr mit seiner Erfahrung zur Seite zu stehen.

Kevin Tennagel (28) von Fortuna Keppeln, **Yannik Manko (20)** vom SV Straelen II, **Yannik Martin (22)**, **Jannis Schwarz (22)**, beide vom TuS Xanten, **Simon Lau (19)** und **Malte Schmengler (19)**, beide aus der U 19 des SV Budberg, **Mathias Sprünken (18)** aus unserer eigenen U 19 sowie **Lennard Brand** und **Kevin Carrino** aus der **Zweiten** werden den Kader verstärken.

Das Team hinter der Mannschaft sieht wie folgt aus: Als Co-Trainer für **Markus Hierling** konnten wir mit **Andreas Oerschkes** vom VfL Repelen, er trainierte dort die U 19, gewinnen. Ansonsten ändert sich auch nicht viel. **Marc Noreiks** bleibt Torwarttrainer und Stand-By Torwart, der Physiotherapeut **Phillip Niederholz** kümmert sich weiterhin um die Blessuren unserer Spieler der Ersten und Zweiten, **Kevin Schäfer** und **Daniel Lasek** werden als Betreuer „**Bobby**“ **Stefan Pastoors** punktuell unter die Arme greifen und wie schon gesagt, **Henning Rohrbach** wird die Aufgabe des Teammanagers übernehmen.

Trainer und die sportliche Leitung sind sich einig darüber, dass man trotz des überragenden Abschneidens in der Rückrunde die Ziele für die neue Saison nicht zu hoch stecken, sondern mit beiden Füßen auf dem Boden bleiben und realistische Ziele formulieren soll. Ein einseitiger Tabellenplatz und 50 Punkte, das wäre aus unserer Sicht ein realistisches Ziel.

Zweite Mannschaft:

Trainer **Gerd Peerenboom** und sein Co **Klaus Zohren** haben mit der Mannschaft einen hervorragenden fünften Platz belegt. Zwischenzeitlich konnte man sogar mit einem Auge auf einen Relegationsplatz um den Aufstieg schießen. Doch wichtige Spiele wie gegen DJK Wardt und gegen den direkten Konkurrenten TuS Borth gingen verloren. Es waren sich aber auch alle Parteien darüber einig, dass ein Aufstieg nicht zielführend gewesen sei. Der obere Bereich in der Kreisliga C entspricht dem Leistungsstand des Teams und er soll auch wieder in der neuen Saison angestrebt werden.

Patrick „Pablo“ Bloch wurde mit 39 Treffern Torschützenkönig der gesamten Liga.

Der Kader der Zweiten wird sich nicht groß verändern. Lediglich **Marcel Schulz** zieht es zum Nachbarn Viktoria Alpen und wird sich dort der dritten Mannschaft anschließen. Wie schon im Artikel der Ersten erwähnt, versuchen **Lennard Brand** und **Kevin „Jupp“ Carrino** den Sprung in die Erste.

... DANKESCHÖN

Bedanken möchten wir uns bei allen **Förderern** und **Helfern** des SV Millingen, insbesondere bei **Karosserie- und Lackierzentrum Hoffmann & Zur, Futtergroßhandel Vennhoff, Torsten Höpken, Elke Schumann und Michael Göting** und dem gesamten Team des **Kunstrasenprojektes**. Nicht zu vergessen **Sandra Brinkmeier**, die uns im Clubheim immer sehr zuvorkommend bewirbt.

Wir werden auch in der Zukunft alles Erdenkliche tun, die friedliche und harmonische Zusammenarbeit innerhalb der Fußballseniorenabteilung weiter zu fördern und hoffen auf eine erfolgreiche Spielzeit 2018/19.

Euer Fußballseniorenvorstand

André Berkels, Claus Weyhofen, Ulrich van de Sandt und Rainer Lempert

Schiedsrichter nach wie vor dringend gesucht



Jeder Fußballverein hat für jede Männer- und Frauenmannschaft, die am Pflichtspielbetrieb teilnimmt, mit Ausnahme von Altherren- und Hobby-Mannschaften, je einen Schiedsrichter zu melden. Zusätzlich ist ein Schiedsrichter für den Juniorenbereich zu melden, unabhängig davon, ob überhaupt eine spielende Mannschaft vorhanden ist.

Falls diese Auflage des Fußballverbandes Niederrhein nicht erfüllt wird, wird der Verein mit einer empfindlichen Geldstrafe belegt. Überdies ist es dann auch möglich, dass für die Heimspiele in der Kreisliga C keine Schiedsrichter angesetzt werden.

Wir sind anders als viele andere Vereine in der glücklichen Lage, genügend Unparteiische stellen zu können. Zwischenzeitlich war aber nur noch Rigo Müller als Unparteiischer für unseren Verein aktiv. Gottseidank haben sich dann Marcel Schulz und Lennart Deilmann, der sich erst kurz vorher beim SV Millingen angemeldet hatte, für die Schiedsrichterlaufbahn entschieden. Damit erfüllt der SV Millingen erfreulicherweise wieder das Schiedsrichtersoll.

Dennoch brauchen wir dringend neue Schiedsrichter. Prädestiniert sind hier vor allen Dingen Jugendliche, die keine rechte Lust mehr haben, Fußball zu spielen, die aber auf der anderen Seite gerne dem SV Millingen und dem Fußballsport verbunden bleiben möchten. Angesprochen sind aber auch Fußballer aus dem Seniorenbereich, die inzwischen ihre Fußballschuhe an den berühmten Nagel gehängt haben.

Deshalb: Meldet Euch für das Amt des Schiedsrichters!

Ohne den 23. Mann, der gerne auch eine Frau sein darf, geht es nicht.

Auf den nächsten Schiedsrichterlehrgang des Fußballkreises Moers wird in der lokalen Presse und auf der Internetseite des SV Millingen unter

www.sv-millingen.de

hingewiesen.

Ansprechpartner:

Ulrich Glanz, Berkastraße 2, 47495 Rheinberg,
Tel.: 02843/6995, Email: ulrich-glanz@t-online.de



Görtz GmbH

Heidberghof 8
47495 Rheinberg
Tel.: 0 28 43 / 160 147

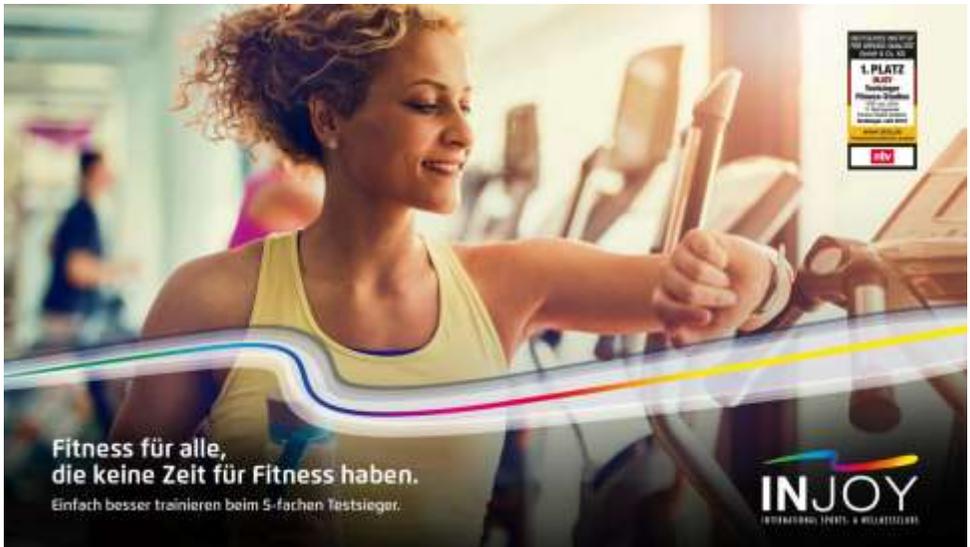
mail: pegoertz@aol.com
www.tueren-goertz.de

The advertisement features a large image of a white door set in a light green wall. To the right, a smaller inset image shows a modern building with a green facade and a balcony. The text is overlaid on the left side of the door image.



Schmitz & Evers GbR
Borther Straße 235
47495 Rheinberg
Telefon: +49 (0)2802-96336
Telefax: +49 (0)2802-96337
E-Mail: info@schmitz-evers.de
Internet: www.schmitz-evers.de





**Fitness für alle,
die keine Zeit für Fitness haben.**
Einfach besser trainieren beim 5-fachen Testsieger.

INJOY
INTERNATIONAL SPORT & WELLNESS CLUB

GUTSCHEIN...für Dich: Teste das Beste !!
14-Tage unverbindlich unsere Leistungen kennenlernen
 computergesteuertes Training, sicher und effektiv
 Kurse (Rückenfit, Pilates, Yoga, Body-Pump, Spinning, Cardio-Fit...)
 so geht's: anrufen 02802-5060 oder 02843-959133
Termin vereinbaren, Körperanalyse – individuellen Trainingsplan u.
Zielbesprechung – los geht's ☺

gültig bis zum 30. Nov. 2018



**Man ist nie zu alt,
um jung zu sein.**
Einfach besser trainieren beim 5-fachen Testsieger.

INJOY
INTERNATIONAL SPORT & WELLNESS CLUB

Tischtennis



Die Saison 2018/2019 steht in den Startlöchern. Am ersten Wochenende im September geht es für die sechs Herrenmannschaften und die zwei Jugendmannschaften in die neue Saison.

Dem Abstieg der ersten Mannschaft aus der Landesliga folgte eine kleine Zäsur. Mit Thomas Christians, Frank Tchurz und Roman Maas verlor die erste Mannschaft gleich drei Spieler.

Aus den Erfahrungen der letzten Saison mussten wir unsere Schlüsse ziehen, so dass alle Teams für die neue Saison mit mindestens sieben Mann aufgestellt sind, mit dem Ziel, die häufigen Ersatzstellungen der letzten Saison zu vermeiden. Sicherlich leidet ein wenig die Qualität in den unteren Mannschaften, aber es entsteht wieder ein besseres Mannschaftgefüge, was uns wichtig erscheint.

Die runderneuerte Erste geht mit Mario Spettmann, Benny Sowinski und Mario van Bebber, die alle schon in der Jugend für den SVM spielten, in die nächste Saison. Ergänzt werden diese durch Oliver Müller, Klaus Fuchs, Christian Wolf und Kapitän Henning Blankenstein. Das erklärte Ziel ist es, auf einem gesicherten Mittelfeldplatz am Ende der Saison in der Bezirksliga zu landen.

Mit dem gleichen Ziel geht die Zweitvertretung in der Bezirksklasse an die Platten. Rolf Ehlert, Thomas Martin, Peter Ingenillem, Lars Wesling, Thorsten Sondermann, Helmut Weiß und Stefan Zemke freuen sich auf den Start in die neue Saison, die gleich mit dem Derby gegen Rheinberg beginnt.

Kein leichtes Jahr erwartet die Dritte in der Kreisliga. Das Team um Abteilungsleiter und Mannschaftsführer Volker Hagemann versucht sich mit viel Kampfkraft und mannschaftlicher Geschlossenheit gegen den drohenden Abstieg zu wehren. Die Mannschaft wird ergänzt durch Sven Maas, Dirk Ingenerf, Pascal Namyslo, Tim Kalbfleisch, Andreas Sowinski, Sebastian Terheerd und Frank Schankweiler.

Da die Vierte zwei Spieler an die Dritte verloren hat, ist auch hier das Ziel von Kapitän Guido Emmerichs eher vorsichtig gesteckt.

Mit Carsten Rabe, Nico Gamert, Andreas Dudda, Reiner Stäpken, Rainer Stawarczyk und Andreas Kappler wird der Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse anvisiert.

Die Fünfte und Sechste Mannschaft gehen mit 2 Viererteams in der 2./3.Kreisklasse an den Start. Günter Augustin, Werner Gall-Sagorny, Klaus van Bebber, Dieter Spettmann, Willi Bajohr, Sören Sondermann, Mehmet Dinc und Wolfgang Jäger gehören zu den Stammkräften.



Im Jugendbereich wurde mittlerweile zum vierten Mal das Familienturnier durchgeführt. 12 Familien kämpften an der Platte um den Sieg bei dem „Traditionsturnier“. Gewinner bei der Jugend war Familie Wack und bei den Schülern Familie Haferkamp.

Aber auch Aktivitäten fernab von der Platte, wie Eisstockschießen oder Besuche beim Eishockey wurden angeboten.

In die neue Saison starten in der Jugend Jonas Gerritz, Sven Heimach, Jonas Wack und Leon Winkelmann. Bei den Schülern freuen sich Leon Ingenerf, Nevio Lewa, Ramon Schönlau, Simon Haferkamp, Jonathan Bak und Nick Pape auf viele interessante Begegnungen an der Platte, um weiter Erfahrungen zu sammeln.

Insgesamt merkt man, dass die Abteilung wieder näher zusammen gerückt ist und eine sehr gute Grundstimmung herrscht. Zur Erweiterung des Vorstandes wurde auch ein Vergnügungsausschuss eingerichtet. Eine Fahrradtour und ein Grillabend waren die ersten gut angenommenen Angebote.

Volker Hagemann
(Abteilungsleiter)

ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK
TERVOOREN
MEISTERBETRIEB



*Sensomotorische Einlagen · Einlagen für alle Sportarten
orthopädische Schuhzurichtung · Schuherhöhungen
Schuhreparaturen · Maßschuhe · Pflegemittel und Zubehör*

Der Baumkletterer

Leiter zu kurz?

Arbeitsbühne nicht möglich?

Baum im Hinterhof oder zwischen Gebäudeteilen?

**Trotzdem Bäume fällen oder
schneiden!!!**

Rufen Sie mich an!!!

Baumfällarbeiten jeglicher Art

Mario Heinen

Lessingstraße 7

47495 Rheinberg

Tel. 0 28 43/6 02 81 o. 77 17

Mobil 01 74/3 93 70 41

Der Baumkletterer

Altherren

Sportlich schwerer Start in die neue Saison

Die Saison 2017/18 begann nach der Sommerpause leider mit einer 0:4-Niederlage gegen den FC Rumeln-Kaldenhausen. Man konnte merken, dass bei dem einen oder anderen Spieler noch Trainingsrückstände erkennbar waren. Doch schon eine Woche später wurde im Rheinberger Derby der SV Orsoy mit einem verdienten 4:1-Sieg (Torschützen: 2x Gerd Peerenboom, Karsten Jahn und Thomas Lisken) nach Hause geschickt.

Anfang Oktober setzte es dann gegen die wesentlich jüngeren Teams aus Menzelen (1:5, Torschütze Raphael Simon) und Borth (1:5, Torschütze Mark Hessel) heftige Niederlagen.

Das aktive Sportjahr 2017 schloss man mit einem Sieg und einer Niederlage ab. Beim 2:0 Sieg gegen Grün-Weiß Vernum trafen Karsten Jahn und Thomas Lisken. Im letzten Spiel des Jahres unterlag man dann noch dem SV Issum mit 0:2.

Alte Herren auf neuem Terrain - Oktoberfest

Nachdem die geplante Saisonabschlussfahrt nach Willingen Ende September mangels Teilnehmer nicht zustande kam, entschied man sich zum Ausgleich für eine Fahrt zum Xantener Oktoberfest. Mit 16 Personen machte man sich am 15.10.17 in einem gecharterten Kleinbus auf den Weg nach Wardt. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen von 20 Grad wurde ein entspannter Sonntag mit einem ausgedehnten Frühschoppen gefeiert. Hier ist auf jeden Fall eine Wiederholung ins Auge gefasst.

Tradition, die verbindet...

Zur traditionellen Weihnachtsfeier am 02.12.17 hatte der Festausschuss ins festlich geschmückte Vereinsheim an die Jahnstraße eingeladen, der erfreulich viele Mitglieder mit ihren Partnerinnen folgten. Bei gutem Essen, kühlen Getränken und einer attraktiven Tombola wurde ein harmonischer Abend in der Gemeinschaft verbracht.

Den Jahresabschluss bildete zum zweiten Mal der gemeinsame Fußball-TV-Abend am 20.12.17 mit dem Pokalspiel zwischen dem FC Bayern München und Borussia Dortmund in unserem Vereinsheim.

Mit einer leckeren Gulaschsuppe, gespendet von unserer Vereinswirtin Sandra Brinkmeier, und dem ein oder anderen Bierchen, ließ man das Sportjahr 2017 ausklingen.

Start ins Jahr 2018

Der Start ins neue Jahr begann traditionell mit der Jahreshauptversammlung am 21.01.2018. Fast 30 Mitglieder nahmen daran teil und erwartungsgemäß blieb fast alles beim Alten. Wiedergewählt wurden Uli van de Sandt als Abteilungsleiter, Georg Königs als Kassierer, Friedhelm Berkels als Obmann und Ulrich Glanz als Pressewart.

Neben Helmut Leygraf, der noch ein Jahr im Amt bleibt, wurde Volker Kersken zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Turniere, Spiele und Spielrunden

Am 17.02.2018 waren die Millinger Alten Herren Gastgeber beim Hallenturnier in der Rheinberger Großraumturnhalle. Dieses schloss man in der Endabrechnung als Sechster von sieben teilnehmenden Mannschaften ab. Turniersieger wurde DJK Lintfort.

Im März begann dann die Rückrunde der Ü50-Oldierunde des FVN, die im Mai beim Endturnier in Nettetal-Schaag ihren Abschluss fand. Sehr ansprechende Leistungen führten zu einem guten Platz im Mittelfeld. Im letzten Spiel dieser Runde konnte man dem späteren Turniersieger sogar ein Unentschieden abringen.

Die ersatzgeschwächten Altherren des SV Millingen, wegen des Brückentages standen mehrere Spieler nicht zur Verfügung, kamen bei den Rheinberger Stadtmeisterschaften am 02.06.2018, die erstmals draußen auf einem Kleinfeld ausgerichtet wurden, nicht über den vierten Platz hinaus. Zu allem Überflus verletzte sich Torhüter Andreas Wendling schon im ersten Spiel gegen den SV Orsoy so schwer, dass er nicht mehr weiterspielen konnte. Beim Punktgewinn gegen den TuS Borth erzielte Karsten Jahn den Treffer für Millingen.

Verdienter Stadtmeister wurde der gastgebende SV Orsoy, der in seinen drei Spielen ohne Punktverlust blieb.

Bis zur Sommerpause Mitte Juli wurden drei weitere Spiele absolviert.

Nach Heimmiederlagen gegen Rumeln-Kaldenhausen (0:4) und den SV Orsoy (1:2; Torschütze Christian Deege) schlug man im dritten Spiel den SV Menzelen mit 6:4 (Torschützen 3x Akki Schürmann, 2x Hassan Qadr Omar und Stefan Kohl)

Einer der Jahreshöhepunkte – Spießbratenessen

Die Geselligkeit wird bei den Alten Herren des SV Millingen nach wie vor **GROß** geschrieben. Auch in diesem Jahr fand am 16.06.2018 hinter dem zweiten Fußballplatz das traditionelle Spießbratenessen statt, an dem auch wieder viele Mitglieder der Abteilung teilnahmen, die ihre Fußballschuhe schon längst an den berühmten Nagel gehängt haben.

Vom Festausschuss war alles hervorragend vorbereitet worden und es bestand sogar die Möglichkeit, im VIP-Zelt auf einer Leinwand das iberische Lokalderby der Fußballweltmeisterschaft zwischen Portugal und Spanien zu verfolgen, während der Spießbraten langsam und schonend traditionell auf einem offenen Feuer gegart wurde.

Bis weit nach Mitternacht saß man dann noch zusammen. Die einen schwelgten in Erinnerungen und andere blickten schon in die Zukunft mit den nächsten Spielen der Alten Herren, in denen hoffentlich wieder der eine oder andere Sieg eingefahren und entsprechend gefeiert werden kann.

Ein gemeinsames Hobby – egal in welchem Alter

Am 01.07.2018 trafen sich auf Einladung des Seniorenausschusses 43 Spieler des SV Millingen von den B-Junioren bis zu den Alten Herren, um beim vereinsinternen Kleinfeld-Fußballturnier mitzuspielen.

Fünf Mannschaften wurden per Losentscheid zusammengestellt und fast pünktlich um 13.00 Uhr ging es dann los. Die einzelnen Begegnungen, die wegen der Hitze auf 1 x 15 Minuten reduziert wurden, waren auch ohne Schiedsrichter ausgesprochen fair und es gab tolle Ballstafetten zu sehen.

Die Juniorenspieler hatten keine Mühe, sich in ihre Mannschaften zu integrieren, und die Alten Herren zeigten ein ums andere Mal, dass sie mit dem Ball immer noch gut umgehen können. Und mittendrin waren dann die Spieler der 1. und 2. Mannschaft.

Ausblick

In der Saison 2018/2019 gehen die Alten Herren erstmals auch mit einem Ü40-Team in die Oldie-Spielrunde des Fußballverbandes Niederrhein ins Rennen. Während das Ü50-Team dort schon seit vielen Jahren im Einsatz ist, wird nun auch die Ü40-Spielrunde im größeren Rahmen und Einzugsgebiet ausgespielt.

Wir hoffen, dass sich die Erfolge der letzten Jahre dort wiederholen lassen.

Ausführliche Informationen über die Millinger Altherren, ihre Siege und Niederlagen gibt es auf der Homepage des SV Millingen unter

<http://alteherren.sv-millingen.de>



Heidberghof 10
47495 Rheinberg

e-mail: info@elektro-noeding.de

Tel.: 0 28 43-31 14
Fax: 0 28 43-94 57



DAKTARiULi

Dr. med. vet. Ulrike Bickelmann

Saalhoffer Straße 73 a
47495 Rheinberg
Tel.: 0 28 43/90 93 12

info@Kleintierpraxis-Bickelmann-Rheinberg.de

Mo-Fr 9.00 – 11.00 Uhr
Mo, Di, Mi und Fr 16.30 – 19.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.
Hausbesuche nach Absprache.

In Notfällen 01 73/2 73 35 39



ERGO

Versichern heißt verstehen.

**Wir sind immer
für Sie da.**

Und betreuen Sie
kompetent in allen
Versicherungs- und
Finanzfragen.

Agentur
Heinz Eickholt
Reitweg 226, 47495 Rheinberg
Tel 02841 8897059
heinz.eickholt@ergo.de

Mein Jahr als FSJlerin beim SV Millingen

Am 01.09.2017 trat ich meinen Dienst als FSJlerin beim SV Millingen an. Dies ist jetzt fast ein Jahr her.

Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie alles begann.

Da ich Sport als Leistungskurs hatte, stand für mich fest, dass ich im sportlichen Bereich weiter tätig sein wollte. Ich wusste, dass der SV Millingen FSJler im Sport einstellt. Daher habe ich mich schnellstmöglich beim SV Millingen beworben und zu meinem Glück die Stelle als FSJlerin erhalten.

Als ich dann im September meinen Dienst angetreten habe, war ich schon etwas aufgeregt. Ich hatte zwar zu diesem Zeitpunkt schon meine C-Lizenz und auch reichlich Übungsleitererfahrung, jedoch nur in den Bereichen Leichtathletik und Schwimmen.

Nun erwarteten mich noch ganz andere Aufgabenbereiche, da der SV Millingen einige Kooperationspartner hat.

In der Grundschule am Bienenhaus durfte ich die Lehrer beim Sport- und Schwimmunterricht unterstützen. Dort habe ich zusätzlich eine Ultimate Frisbee AG und eine Basketball AG gegründet.

Außerdem durfte ich in der Kindertagesstätte St. Theresia und der Integrativen Kindertagesstätte Alpsray eigenständig Turnstunden leiten. Darüber hinaus wurde ich in der Leichtathletikabteilung eingesetzt und half unterstützend bei den Bambinis und der F2-Jugend im Fußball aus.

Seit dem Winter trainiere ich die Bambinis sogar alleine. Hierbei bekomme ich immer wieder Unterstützung durch die Eltern. Ein ganz großes Dankeschön an die Eltern.

Vor allem möchte ich mich aber bei Michael Kronstein bedanken, der sich tatkräftig für die F2-Jugend eingesetzt hat.

Nach meiner ersten Dienstwoche begann auch schon mein erstes Pflichtseminar in Hinsbeck. Dort habe ich viel Wissen über die Arbeit mit Kindern erlangt. Dadurch, dass wir fast eine Woche lang zweimal am Tag Sport betrieben haben, war die Woche sehr abwechslungsreich. Innerhalb des FSJ folgten noch zwei weitere Seminare, welche alles andere als trocken und langweilig waren.

In den Weihnachtsferien fand in der Rheinberger Sporthalle, wie jedes Jahr die Fußballschule „profi soccer team“ statt. Ich durfte drei Tage lang die ehemaligen Fußballprofis Bernd Hobsch und Kurt Eigl beim Training begleiten und unterstützen. Außerdem durfte ich auch eine eigene Trainingsstation erstellen und selber leiten.

Im Frühjahr begann dann auch schon mein zweites Pflichtseminar. Dort begann ich mein Projekt zu planen. Ich hatte vorher mit Angelika Glanz besprochen, dass ich ein Angebot für den Ferienkompass Rheinberg plane.

„Mit Geschicklichkeit, Sport und Spaß gemeinsam ans Ziel“, dies war der Name meines Angebotes. Dort habe ich Gruppen- und auch Einzelspiele vorbereitet. Den Kindern und mir hat das Projekt sehr viel Spaß gemacht. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei Tim Feltes bedanken, der mich bei diesem Projekt unterstützt hat. Ich möchte mich auch bei Angelika Glanz bedanken, die für die ganze Gruppe gekocht hat, sowie tolle Preise besorgt hat.

Nun ist mein Jahr auch schon zu Ende. Ein erlebnisreiches Jahr, auf das ich immer gerne zurück blicken werde.

Ich habe viele tolle Lehrer, Erzieher, Trainer und Kinder kennengelernt.

In diesem Zuge möchte ich mich bei den Kooperationspartnern des SV Millingen, der Grundschule am Bienenhaus, der Kita Alpsray und der Kindertagesstätte St. Theresia, sowie der Fußballjugend- und der Leichtathletikabteilung für das tolle Jahr bedanken.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch bei der Person bedanken, welche mir das FSJ überhaupt erst ermöglicht hat. Hiermit bedanke ich mich bei Angelika Glanz. Sie hat mich das ganze Jahr über begleitet und unterstützt.

DANKE!

Melanie Waldermann



Heimlieferdienst ab 2 Kästen kostenlos.

Alles für Ihre Party.



Frisch gebackene Brötchen, versch. Körnerbrötchen, Croissants (auch Sonntags)

Partykörbe für alle Festlichkeiten.

Breitensport

Ein Angebot für alle

Fitness für Damen

Was wäre der Breitensport ohne das „Damenturnen“, unsere älteste Breitensportgruppe. Diesen gut besuchten Kurs hat unsere Übungsleiterin gut im Griff und es gelingt ihr immer wieder, durch interessante, abwechslungsreiche und gesundheitsfördernde Übungen neue Akzente zu setzen.

Gymnastik und Aerobic bilden dabei die Grundlage und natürlich kommt auch der Frohsinn nicht zu kurz.

Gemeinsame Veranstaltungen und Treffs außerhalb des Sportgeschehens unterstreichen den guten mitmenschlichen Kontakt der „Turndamen“.

Den Abschluss des Jahres bildete eine sehr schöne Weihnachtsfeier.

Wer Lust hat kann jederzeit einfach kommen und hereinschnuppern.

Trainingszeiten: Dienstags von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ansprechpartnerinnen: Brigitte Merz Tel. 0 28 43/79 97
Margret Schöps Tel. 0 28 43/5 08 71

Kinderturnen

Das Kinderturnen ist ein Breitensportangebot für Kinder bis 6 Jahren. Den Kindern wird die Möglichkeit gegeben, verschiedene Bewegungserfahrungen zu machen. In jeder Turnstunde werden gemeinsame Lauf- und Fangspiele, Sing- und Bewegungsspiele angeboten.

Besonders beliebt ist bei den Kindern das Turnen an den Großgeräten wie an Kasten, Seilen, Ringen usw. Hierbei müssen die Kinder keine festgelegten Turnaufgaben erfüllen, sondern jedes Kind kann nach seinen eigenen Fähigkeiten die Geräte erklettern und erkunden. Dadurch entwickeln die Kinder Selbstvertrauen und motorische Grunderfahrungen werden gefestigt und gefördert.

Auch werden die Kinder im Sommer draußen an die Leichtathletik herangeführt, um somit später weiter Sport zu betreiben.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Umgang untereinander, wodurch das soziale Verhalten gefördert wird und sich positiv entwickelt.

Der Abschluss im Jahr ist immer eine kleine Weihnachtsfeier in der Halle.

Die kleinen Turnerinnen und Turner haben sehr viel Spaß und kommen gerne zum Turnen.

Trainingszeiten: Dienstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Silvia Kawski Tel. 0 28 43/6 04 65

Mutter-(Vater-)Kind-Turnen

Das Mutter-Kind-Turnen ist ein Breitensportangebot für Mütter und Väter mit Kindern von ca. 3 - 6 Jahren.

Die Kinder machen unter Mithilfe der Eltern neue Bewegungserfahrungen und das soziale Verhalten wird durch das gemeinsame Beisammensein entwickelt und gefördert.

In dieser Gruppe stehen Sing- und Bewegungsspiele mit einem Thema, z. B. Die kleine Raupe Nimmersatt, im Mittelpunkt. Auch das Erkunden der Großgeräte mit Hilfe der Eltern und das Bobbycar fahren in der Halle macht den Kindern dieser Gruppe sehr viel Spaß.

Trainingszeiten: Dienstags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Silvia Kawski Tel. 0 28 43/6 04 65

Volleyball

Unsere gemischte Volleyballgruppe trifft sich immer freitags um 20.15 Uhr in der Millinger Turnhalle.

Nach einem kurzen, aber effektiven Aufwärmprogramm geht es beim Spielen dann hauptsächlich um den Spaß an der Bewegung. Allerdings kommt hierbei der sportliche Ehrgeiz nicht zu kurz. Nach zwei schweißtreibenden Stunden steht dann noch das obligatorische gemütliche Beisammensein auf dem Programm.

Das regelmäßige Training hat deutliche Spuren hinterlassen. Im Laufe der Jahre ist die sportliche Qualität unserer Spielerinnen und Spieler enorm gestiegen.

Deshalb nehmen unsere Volleyballer/-innen in unregelmäßigen Abständen auch an Hobbyturnieren für Mixed-Mannschaften teil.

Neue Spieler/-innen sind gerne gesehen, allerdings sollten sie schon das eine oder andere Mal Volleyball gespielt haben.

Trainingszeiten: Freitags von 20.15 Uhr bis 22.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Ingrid Heidel Tel. 0 28 43/6 09 97

Margret Schöps
(Breitensportbeauftragte)

Wir
testen,
messen,
prüfen.



schubert
BRILLEN · CONTACTLINSEN · HÖRGERÄTE
UHREN · SCHMUCK

Mehr Hörgenuss
Individuelle Anpassung durch
Ihren Akustik-Meister

Brillenglas-Bestimmung
Bei Ihrem Meisterbetrieb für gutes
Sehen aus einer Hand

Schubert GmbH · Gelderstraße 5 · 47495 Rheinberg · Tel. 02843 23 25

Sport für Männer 50 +

Mehr als 15 Jahre lang wurde unsere Männerturngruppe unter der Bezeichnung „Sport für Männer um 40“ geführt. Nachdem im Jahr 2006 der damalige Benjamin der Gruppe aber auch schon das 50. Lebensjahr vollendet hatte, einigte man sich schließlich auf den neuen Namen „Sport für Männer 50+“, wobei jetzt das tatsächliche und nicht das biologische Alter zugrunde gelegt wird, das dem Vernehmen nach als Folge der regelmäßigen sportlichen Betätigung deutlich niedriger liegt.

Neben den gewohnten Übungen wie Wirbelsäulen-, Funktions- und Stretchgymnastik, die Körper und Geist gleichermaßen geschmeidig halten, werden modifizierte Ballspiele angeboten, die das Programm sehr abwechslungsreich gestalten. Besonderen Wert legt die Übungsleiterin Doris Michels aber auch auf die Förderung der Kondition, ohne ihre Männer hierbei zu überfordern.

Besonders zu erwähnen ist die ausgezeichnete Kameradschaft, die unter den Mitgliedern der Männergruppe herrscht und für jeden einen sehr hohen Stellenwert einnimmt. Im Laufe der Jahre sind die Teilnehmer – die meisten sind schon seit der Gründung Ende der achtziger Jahre mit von der Partie – zu einer festen und verschworenen Gemeinschaft geworden. Das obligatorische Bierchen nach den Trainingsabenden im Aufenthaltsraum der Turnhalle und weitere gemeinsame Unternehmungen tragen entscheidend dazu bei. Eine Fluktuation wie in anderen Sportarten und Gruppen des Vereins ist nicht gegeben.

Höhepunkte des Jahres sind immer die gemeinsame Weihnachtsfeier, die auch schon mal bis in die frühen Morgenstunden dauert, und der gemeinsame Wochenendausflug.

Übrigens: Neue Männer sind herzlich willkommen. Grundkenntnisse sind nicht erforderlich.

Trainingszeiten: freitags von 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
in der Turnhalle Millingen

Ansprechpartner: Doris Michels 0 28 43/90 83 41
Ulrich Glanz 0 28 43/69 95

Die Fußballjugendabteilung ist weiterhin auf einem guten Weg

Kinder, die man nicht liebt, werden
Erwachsene, die nicht lieben.

Pearl S. Buck

Rückblick auf die Saison 2017/2018

In der abgelaufenen Spielzeit meldete der SV Millingen neun Mannschaften für den Spielbetrieb, wobei die A-Junioren und die zweite B-Juniorenmannschaft unter der Federführung des SV Millingen eine Spielgemeinschaft mit dem TuS Borth bildeten.

Überdies wurde eine Bambini-Mannschaft gemeldet, die allerdings noch keine Spiele ausgetragen hat.

Ausblick auf die Saison 2018/2019

Auf dem ordentlichen Fußballjugendtag des SV Millingen wurden die Jugendobfrau Angelika Glanz, der Kassenwart Sascha Spang und der Pressewart Ulrich Glanz wie erwartet in ihren Ämtern bestätigt. Jugendgeschäftsführer blieb Marcel Schulz und stellvertretender Jugendgeschäftsführer wurde Tim Feltes.

Für die neue Saison konnte der SV Millingen insgesamt sechs Mannschaften, die alle über einen sehr großen Kader verfügen, zum Spielbetrieb melden. Möglicherweise wird noch eine F-Junioren-Mannschaft nachgemeldet.

Unsere Zielsetzung

Der Fußballjugendabteilung ist es überaus wichtig, dass alle Übungsleiter und Übungsleiterinnen über eine entsprechend Qualifikation verfügen und dieses Ziel haben wir so gut wie erreicht.

An seinen Vorfahren kann man nichts ändern,
aber man kann mitbestimmen, was aus den
Nachkommen wird.

François de La Rochefoucauld

Zur Entlastung des Trainerstabes werden aber noch weitere Betreuer oder Betreuerinnen gesucht und wer Spaß an der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat, ist jederzeit herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte bei Angelika Glanz unter 01 73-7 20 30 37 oder unter auglanz@t-online.de.

Es gehört ebenfalls zum Selbstverständnis der Abteilung, dass wir neben der talentorientierten Leistungsförderung auch Kinder und Jugendliche unterstützen, die den hohen Leistungsanforderungen nicht gerecht werden können. Der Spaß am Fußball soll immer im Vordergrund stehen.

Dankeschön

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Trainern und Betreuern sowie allen ehrenamtlichen Helfern, die Woche für Woche unter großem Zeitaufwand und viel Idealismus die Mannschaften trainieren und betreuen.

Angelika Glanz
(Jugendobfrau)

Bernd Hobsch war mit seiner Fußballschule wieder beim SV Millingen



Gruppenbild mit allen Teilnehmern

21 Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren nahmen am dreitägigen Wintercamp der Fußballschule unter der Leitung von Bernd Hobsch, dem ehemaligen Profi von Werder Bremen, in der Rheinberger Großraumsporthalle teil.

Neben Bernd Hobsch, der mit Werder in den neunziger Jahren Deutscher Meister und Pokalsieger geworden war, komplettierten Kurt Eigl, als aktiver Spieler u. a. beim Hamburger SV und mit ihm Deutscher Pokalsieger 1976, und Melanie Waldermann, die FSJlerin des SV Millingen, das Trainergespann. Das Besondere an dieser Fußballschule ist, dass die prominenten Fußballer anders als bei vielen anderen Anbietern während der Trainingszeiten immer vor Ort sind und selbst die Übungen leiten.

Viele Kinder trugen das Trikot der deutschen Nationalmannschaft oder ihres Lieblingsvereins und sehr zur Freude von Kurt Eigl war auch ein Fan vom Hamburger SV dabei, der stolz das Trikot von Lewis Holtby präsentierte, dem ehemaligen Nationalspieler in Diensten der Hanseaten.

1. Tag

Die Kinder, die pünktlich um 9.00 Uhr von Angelika Glanz und Bernd Hobsch begrüßt wurden, konnten es kaum erwarten und waren teilweise schon lange vor dem offiziellen Beginn mit ihren Eltern an der Großraumsporthalle. Jedes Kind erhielt seinen eigenen nummerierten Trainingsball und schon bald füllte sich das Spielfeld, denn die neuen Bälle wollten sofort ausprobiert werden.

Es wurden zwei Gruppen gebildet. Training und Spiele wechselten sich ab, so dass keine Langeweile aufkam, und zum Mittag gab es Nudeln in verschiedenen Variationen, mit Hackfleischsoße, ohne Hackfleischsoße oder einfach nur mit Ketchup. Zum Nachtisch wurde dann noch frisches Obst und Rohkost angeboten, gesunde Ernährung soll schließlich auch bei Sportlern nicht zu kurz kommen.

Schon lange vor Ende der Mittagspause waren die jungen Fußballer wieder auf dem Hallenboden und Geschicklichkeitsspiele und ein Fußballturnier mit Bayern München, Real Madrid und Borussia Mönchengladbach standen anschließend noch auf dem Programm, wobei Lewis Holtby den Bayern zugeordnet wurde, denn die Hamburger müssen noch viel lernen, so die Begründung von Bernd Hobsch.

2. Tag

Alle Kinder und ihre Trainer waren voller Vorfreude und pünktlich um 10.00 Uhr ging es wieder los. Zuerst wurde aber dem Geburtstagskind Bennet von Géliu ein Ständchen gebracht und Millingens Jugendobfrau Angelika Glanz überreichte ihm einen Fußball mit den Unterschriften aller Campteilnehmer.

Nach einem lockeren Aufwärmprogramm mit Kurt Eigl wurden die drei Gruppen gebildet, die im Wechsel an den einzelnen Stationen ihre Übungen machten. Bernd Hobsch beaufsichtigte das Zielschießen, wobei Hütchen umgeschossen werden mussten. Unter Melanie Waldermann gab es ein Koordinationstraining und Kurt Eigl, in seiner aktiven Zeit nicht unbedingt als Torjäger bekannt, machte mit seinen Schützlingen Torschussübungen. Ein kleines Fußballspiel rundete den Vormittag ab.

Das Mittagessen war diesmal gutbürgerlich: Es gab Salzkartoffeln mit Soße, Erbsen und Möhren und Schnitzel. Wie schon am Tag zuvor ließ es sich Bernd Hobsch nicht nehmen, das Essen auszugeben. Zum Nachtisch spendierte das Geburtstagskind Bennet von Géliu oder eigentlich seine Mutter noch Götterspeise mit Vanillesoße. Auch Bernd Hobsch hatte eine Überraschung parat. Er belohnte die Kinder für ihren Eifer und ihre überaus große Disziplin mit einem Eis.

Anschließend stand noch das „Hollandspiel“ auf dem Programm. Nach dem Zufallsprinzip wurden für jedes Spiel die Mannschaften neu zusammengestellt. Dabei gab es für Tore, Siege und Unentschieden Punkte für die Einzelwertung. So kann es durchaus vorkommen, dass auch ein schwächerer Spieler auf dem Siegerpodest steht, weil er ein wenig Losglück hatte und immer in guten Mannschaften spielte.

Das Spiel gewannen schließlich Valentino Cara vom TV Kapellen und der Vorjahressieger Luis Minderjahn vom SV Millingen, die beide auf 82 Punkte kamen. Dritter wurde Leonhard Schiffer vom TV Asberg, der 71 Punkte erreichte.

3. Tag

Training und Spiele am Morgen und nach dem Mittagessen gab es dann das traditionelle Eltern-Kind-Training. Nach einem „leichten“ Aufwärmprogramm wurde Fußball gespielt. Vielen Erwachsenen wurde dabei ganz deutlich vor Augen geführt, dass das Spiel mit dem Ball viel leichter aussieht als es wirklich ist, vor allen Dingen dann, wenn zwei Bälle im Spiel sind oder wenn der Ball alles andere als rund ist. Besonders viel Spaß machte das Spiel mit einem Riesenball, der eigentlich leicht zu treffen sein sollte, die Wirklichkeit sah aber leider anders aus.

Bei der Verabschiedung lobte Bernd Hobsch ausdrücklich die Kinder für ihren Trainingseifer und ihre große Disziplin. Ein besonderes Lob ging aber an Angelika Glanz, die an allen Tagen in ihrer Küche „so ein leckeres“ Mittagessen gekocht hat, und er vergaß auch nicht Millingens FSJlerin Melanie Waldermann, die ihn und Kurt Eigl so toll unterstützt hat.

Jedes Kind bekam dann noch eine Erinnerungsmedaille und selbstverständlich Autogrammkarten und viele werden sicherlich in diesem Jahr nach Weihnachten wieder dabei sein, wenn Bernd Hobsch und Kurt Eigl erneut Station beim SV Millingen machen.

Vereinsjugend



Immer wieder hoch im Kurs: die Wasserschlacht!

Wie jedes Jahr fand auch dieses Mal unser Spiel-Spaß-Action-Tag im Rahmen des Rheinberger Ferienkompasses statt.

Am 17.07.2018 fanden sich 26 Mädchen und Jungen am Millinger Sportplatz ein, um gemeinschaftlich zu spielen oder aber olympische Punkte in diversen Einzeldisziplinen zu sammeln. Torwandschießen, Ringe werfen, Eierlaufen und vor allem solche Spiele, die mit Geduld und dem Quäntchen Glück zu tun hatten.

Eine Wasserschlacht war bei dem hochsommerlichen Wetter natürlich sehr angesagt und wurde dankend von den Kindern angenommen.

Zur Mittagszeit gab es die allseits beliebten Nudeln mit Bolognese Soße und zum Nachtisch noch ein dickes Eis auf die Hand.

Zum Abschluss des Tages fand die Siegerehrung statt, bei der natürlich kein Kind leer ausging. Jedes Kind bekam etwas Süßes und durfte einmal in die Schatzkiste greifen.

Bereits vor Ostern fand zum dritten Mal unser „Spiel und Spaß rund ums Osterei“ statt, an dem rund 40 Kinder teilnahmen. Ostereier suchen und Wettspiele standen ganz hoch im Kurs. Bei den Spielen ging es rund ums Ei: Ei über die Schnur, Hindernislauf usw. Zum guten Schluss bekam jedes Kind einen Schokoladen-Osterhasen.

Stefanie Winnekens
(Vereinsjugendwartin)

Leichtathletik in Millingen

Auch in diesem Jahr kann ich wieder sehr positiv über unsere Leichtathletikabteilung berichten.

Die Mitgliederzahl blieb weiterhin konstant, es wurden wieder mehr Wettkämpfe und vor allem Laufveranstaltungen in den Wettkampfkalender mit aufgenommen.

Die Harmonie, der Zusammenhalt und der Spaß in der gesamten Abteilung sind wieder deutlich gestiegen. Selbst die Unterstützung der Elternschaft ist sehr positiv. Daher sehe ich gerade im Schülerbereich wieder eine positive Entwicklung in der Millinger Leichtathletik.

Bei sonnigem Herbstwetter fand am 22.09.2017 der 10. Millinger Sprintmehrkampf statt. Dieses Jahr nahmen rund 40 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren aus den Vereinen BSV Grün-Weiß Wesel-Flüren, SV Budberg und SV Millingen teil. Je nach Altersklasse wurde wieder über 25 m, 50 m und 75 m gesprintet.

Nach der Auswertung der Zeiten im Wettkampfbüro fand die Siegerehrung statt. Für jedes Kind gab es eine Urkunde. Alle Bambinis bekamen zusätzlich eine schöne Medaille. Für die Schülerinnen und Schüler gab es für den 1. Platz einen Pokal und für die 2. und 3. Plätze eine Medaille. Nach der Veranstaltung waren sich alle einig, bei der 11. Auflage des Millinger Sprintwettkampfes in 2018 wieder mitzumachen.

Für das leibliche Wohl sorgte unsere Vereinswirtin Sandra Brinkmeier. Dafür vielen Dank!

Der Jahresabschluss der Millinger Leichtathleten fand in diesem Jahr in der Rheinberger Großraumturnhalle statt. Für alle Millinger Athleten wurde ein Hallenparcours aufgebaut, der schnellstmöglich überwunden werden musste. Angefeuert von den zahlreichen Eltern und Geschwistern hatten die Kinder jede Menge Spaß. Zum Abschluss gab es für alle eine Urkunde und eine kleine Überraschung.

Anfang des Jahres wurde der Leichtathletik-Verband Nordrhein neu strukturiert. Aus den ehemals 14 Kreisen im Verband wurden nun alle Vereine zu 4 Regionen zusammengefasst. Somit gehören wir nun der Region Nord an, anstelle des Kreises Rhein-Lippe. Durch die Neuordnung verspricht man sich unter anderem eine komprimierte Führungsstruktur und eine einheitliche Präsentation der Leichtathletik im Nordrhein

Die ordentliche Mitgliederversammlung am 16.02.2018 verlief auch in diesem Jahr wieder sehr harmonisch im kleinen Kreis. Nach der Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung des Protokolls 2017 legte der Abteilungsleiter Uwe Meyer seinen Bericht ab. Es folgte der Bericht der Kassiererin Andrea Meyer, des Sportwartes André Oppers und der Jugendwartin Janine Coenen. Nach der Entlastung des Vorstandes folgte die Neuwahl des Abteilungsleiters unter der Regie vom 1. Vorsitzenden Ulrich Glanz als Wahlleiter.

Uwe Meyer wurde einstimmig als Abteilungsleiter wiedergewählt. Auch die Wahl der restlichen Vorstandsposten ging schnell und einstimmig von statten.

Der neugewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Neuer und alter Abteilungsleiter ist Uwe Meyer, der weiterhin von Janine Coenen als stellvertretende Abteilungsleiterin unterstützt wird. Andrea Meyer wurde erneut als Kassiererin gewählt. André Oppers bleibt Sportwart und Schriftführer.

Neue Jugendwartin ist Charlyn Meyer.

C- Trainerlizenz für Charlyn Meyer



Charlyn Meyer hat an 8 langen Wochenenden ihre C – Trainerlizenz Wettkampfsport erworben.

Neben der umfassenden Theorie standen auch jede Menge Praxisstunden auf dem Terminplan und sorgten teilweise für ordentlichen Muskelkater (vor allem nach dem Wochenende mit ihrem ehemaligen Trainer Hannes Hücklekemkes im Hürdensprint, wo sie als „Vorturnerin“ bzw. „Vorsprinterin“ herhalten musste).

Mit dieser fundierten Qualifizierung in Theorie und Praxis, kann sie ihr erlerntes Wissen, gepaart mit ihrer langjährigen Erfahrung als Leichtathletin, an unsere Athleten weitergeben und sie optimal auf die Wettkämpfe vorbereiten.

Zum ersten Mal haben wir in diesem Jahr am Brunnenlauf in Sonsbeck mit einer kleinen Läufergruppe teilgenommen.



Bei schönen äußeren Bedingungen haben unsere Läufer bei dem sehr gut organisierten Lauf tolle Leistungen abgeliefert.

Viele Kinder konnten ihre Bestleistungen verbessern bzw. haben zum ersten Mal die Distanz von 1200 m unter Wettkampfbedingungen absolviert.

Insgesamt wurden tolle Ergebnisse und Bestleistungen bei den Wettkämpfen in Kamp-Lintfort, Repelen, Nieukerk, Moers und Sonsbeck erzielt.

Bei der Sportabzeichenverleihung 2017, die vereinsintern stattfand, konnte der SV Millingen mit 40 Sportabzeichen wieder eine tolle Leistung vorweisen und den Pokal der Stadt Rheinberg zum vierten Mal in Folge in Empfang nehmen. Besonders erwähnenswert sind die 8 Familiensportabzeichen, die von den Familien Anstatt, Bak, Fingel, Freitag, Manzke, Meyer, Oppers und Spang abgelegt wurden.

Training:

Dienstag

16:30 – 17:30 Uhr Bambinis

Andrea Meyer (01 73-4 69 94 36)

Janine Coenen (0 28 43/8 00 99)

Mittwoch

17.00 – 18.30 Uhr U10-U18

Andrea Meyer (01 73/4 69 94 36)

Freitag

16.30 – 18.00 Uhr U10-U18

Charlyn Meyer (0 28 43/90 61 72)

Uwe Meyer (01 72/2 91 40 31)

Sportabzeichen (nach Vereinbarung) Andrea Meyer (01 73-4 69 94 36)

Alle Infos über unsere Leichtathletikabteilung findet Ihr unter

www.leichtathletik.sv-millingen.de

Am Ende möchte ich mich bei allen Vorstandskollegen, Helfern, engagierten Eltern und vor allem den Übungsleitern für diese Saison bedanken, und hoffe, dass wir alle gemeinsam auch 2018/2019 eine gute Saison erleben werden.

Mit sportlichem Gruß

Uwe Meyer
(Abteilungsleiter)



Inh. Dorothee Angenendt
Haarverlängerung
med. Fußpflege, Kosmetik

**Friseur
Dorothee Angenendt**

Alpenstrasse 302
47495 Rheinberg / Millingen
(02843 6644)

Friseur Dorothee Angenendt
Öffnungszeiten
Di. - Fr. : 09:00 - 18:00 Uhr
Sa. : 08:00 - 14:00 Uhr
Terminabsprache Di. - Fr. ab 12:00 Uhr erwünscht

Der SV Millingen war im Jahr 2017 bei den Sportabzeichen wieder ganz vorne



Die Sportabzeichenerwerber des SV Millingen mit Ulrich Glanz und Ulrich Hecker

Nicht zuletzt wegen der tollen Sportabzeichenverleihung im letzten Jahr beim SV Millingen hat der Vorstand des Stadtsportverbandes Rheinberg beschlossen, auf eine zentrale Veranstaltung zu verzichten und stattdessen die Vereine für ihre interne Feier finanziell zu unterstützen.

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen konnte Millingens Vorsitzender Ulrich Glanz auf der Sportanlage bei Kaffee, Kakao, Kuchen und Kaltgetränken zirka 70 Personen begrüßen, unter ihnen auch Ulrich Hecker, den 1. Vorsitzenden des Stadtsportverbandes Rheinberg, und Stefanie Kaleita vom Sportamt der Stadt Rheinberg.

40 Sportabzeichen wurden im Jahr 2017 im SV Millingen abgelegt. Damit hat der Verein zum wiederholten Mal den Sportabzeichenwettbewerb der Stadt Rheinberg gewonnen und der Wanderpokal, den Ulrich Hecker mit dem besten Dank für das Engagement des SV Millingen überreichte, darf nun mindestens ein Jahr in der Vitrine des Vereins stehen.

Die Jubilare Annica Anstatt, Daniel Oppers und Alina-Anouk Spang, die zum 5. Mal das Sportabzeichen abgelegt hatten, wurden gleich zu Beginn besonders geehrt und erhielten als Anerkennung für ihre Leistungen einen Geschenkgutschein. Leider konnte mit Lea Krotz eine weitere Jubilarin nicht teilnehmen, ihre Ehrung wird auf jeden Fall später nachgeholt.



Gruppenbild mit den erfolgreichen Familien

Auch bei den Familiensportabzeichen ist der SV Millingen ganz vorn. Acht Familien haben sich erfolgreich am Wettbewerb beteiligt und die anwesenden Familien Anstatt, Bak, Fingel, Manzke, Meyer, Oppers und Spang konnten sich nicht nur über ihre Urkunden, sondern auch über einen kleinen Präsentkorb des SV Millingen freuen. Verhindert war leider die Familie Freitag.

Zum Schluss dankte Ulrich Glanz ausdrücklich Stefanie Kaleita für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Ein besonderes Dankeschön ging aber auch an Andrea Meyer, die Sportabzeichenbeauftragte des SV Millingen, ohne deren unermüdlichen Einsatz eine solch hohe Zahl an Verleihungen nicht möglich wäre.

Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung und Ulrich Hecker sah sich einmal mehr in der Entscheidung bestätigt, auf eine zentrale Verleihung für alle Vereine und Schulen zu verzichten. Eine Veranstaltung wie die in Millingen ist weitaus familiärer und damit weniger anonym.

Vorstand des SV Millingen

1. Vorsitzender	Ulrich Glanz Berkastraße 2 47495 Rheinberg	0 28 43/69 95 01 71/2 67 86 35 ulrich-glanz@t-online.de	
2. Vorsitzender	Heinz Eickholt Reitweg 226 47495 Rheinberg	0 28 41/8 89 70 59 01 76/63 86 38 36 heinz.eickholt@ergo.de	
Hauptkassiererin	Ina Pullich Ebertstraße 110 b 47475 Kamp-Lintfort	0 28 42/92 14 50 01 78/8 58 30 15 ina.pullich@tele2.de	
Geschäftsführer	Sascha Spang Jahnstraße 2 47495 Rheinberg	0 28 43/1 69 89 13 01 63/7 32 65 95 0 28 43/86 02 65 sascha@tooeasy.de	p. d. d.
Sozialwart	Clemens Brune Saalhoffer Straße 44 47495 Rheinberg	0 28 43/68 59 Clemens.Brune@web.de	
Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit	Andrea Meyer Bienenweg 16 47495 Rheinberg	0 28 43/90 61 72 01 73/4 69 94 36 u.a.meyer@t-online.de	
Beauftragte Breitensport	Margret Schöps Herderstraße 1 47495 Rheinberg	0 28 43/5 08 71 01 73/7 35 91 29 meggy.may@web.de	
Jugendobfrau/ Schriftführerin	Angelika Glanz Berkastraße 2 47495 Rheinberg	0 28 43/69 95 01 73/7 20 30 37 auglanz@t-online.de	
Vereinsjugendwartin	Stefanie Winnekens Saalhoffer Straße 50 47495 Rheinberg	0 28 43/ 860084 dwinnekens@t-online.de	
Seniorenobmann	Rainer Lempert Alpener Straße 339 47495 Rheinberg	0 28 43/82 68 01 77/8 91 06 29 rainer.lempi@freenet.de	

Abteilungsleiter Leichtathletik	Uwe Meyer Bienenweg 16 47495 Rheinberg	0 28 43/90 61 72 01 72/2 91 40 31 la-uwemeyer@t-online.de
Abteilungsleiter Tischtennis	Volker Hagemann Bienenweg 37 47495 Rheinberg	0 28 43/90 88 11 0 28 44/9 41 09 d. 01 52/06 91 30 79 volkerhagemann@gmx.de
Beisitzer	Mario Heinen Lessingstraße 7 47495 Rheinberg	0 28 43/77 17 01 74/3 93 70 41 fa.derbaumkletterer@web.de
	Ulrich van de Sandt Alpener Straße 331 a 47495 Rheinberg	0 28 43/90 10 20 vandesandtu@t-online.de
	Marcel Schulz Rathausstraße 25 46519 Alpen	0 28 02/8 94 70 01 01 73/9 11 39 78 marcel.schulz95@web.de
Geschäftsstelle	Andrea Meyer Bienenweg 16 47495 Rheinberg	0 28 43/90 61 72 01 73/4 69 94 36 u.a.meyer@t-online.de
<hr/>		
Ansprechpartner „Alte Herren“	Friedhelm Berkels Kleiststraße 1 47495 Rheinberg	0 28 43/65 54 friedhelm.berkels@t-online.de
Ansprechpartner Schiedsrichter	Ulrich Glanz Berkastraße 2 47495 Rheinberg	0 28 43/69 95 p. 01 71/2 67 86 35 ulrich-glanz@t-online.de



**VERTRAUEN &
NÄHE & DAS ERSTE
EIGENE
KONTO**

Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, den Umgang mit Geld frühzeitig zu lernen. Unser mitwachsendes Konto passt sich - immer mit Ihrem Einverständnis - den Bedürfnissen Ihres Kindes an. Lassen Sie sich von uns beraten: 02802 910-0.



www.sparkasse-am-niederrhein.de

**Wir sind für Sie da:
Vor Ort und digital.**



Jetzt Termin vereinbaren:
sk-an.de/termin oder QR-Code scannen



Wenn's um Geld geht

**S Sparkasse
am Niederrhein**